

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender
Herausgeber: Nidwaldner Kalender
Band: 164 (2023)

Vorwort: Editorial
Autor: Matt, Martin von

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

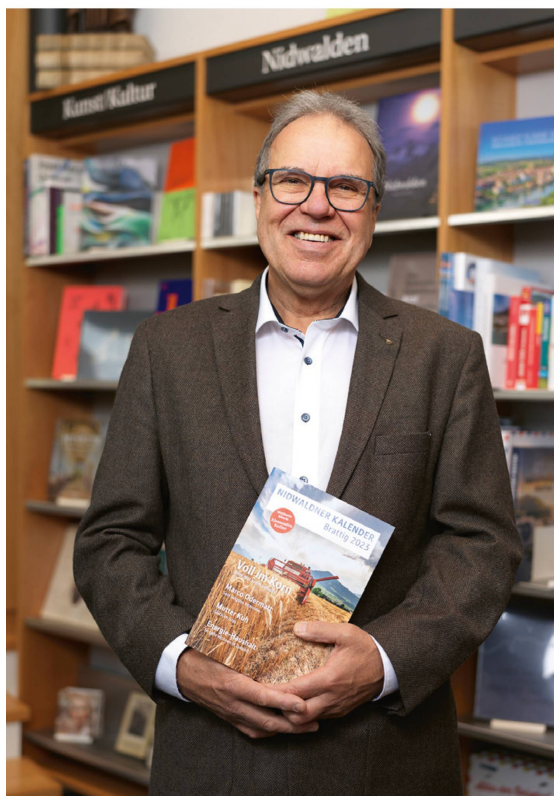
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial



Willkommen, liebe Leserinnen und Leser

Die Weltlage ist keine einfache dieser Tage. Alles ist in Bewegung, nichts scheint klar. Und niemand weiss, wo diese Reise hinführen wird. Wie sollen wir mit dieser Situation umgehen?

Wir von der Brattig tun das, was wir immer tun: Wir fokussieren uns auf Nidwalden, aber wir denken weit über die Kantons Grenzen hinaus. Denn erst mit dem Verständnis grösserer Zusammenhänge wird es uns möglich, in unserem Umfeld richtig zu handeln.

Oder wie ein altes Sprichwort sagt: Global denken, lokal handeln.

Genau das tun zum Beispiel Sämi und Sabine Zraggen in ihrer Wohnsiedlung Am Aawasser in Buochs: Ihr Umgang mit Energie ist so weit gedacht, dass ihr Projekt über die Landesgrenzen hinaus als Pionierwerk Beachtung findet. Wir haben uns die Zusammenhänge von Sämi und Sabine erklären lassen.

Weiter denken als bisher, das tun auch die drei Landwirtschaftsfamilien, die Anita Lehmeier für uns portraitiert: Wie geht Landwirtschaft in Zukunft? Hier kommen mögliche Antworten.

Und wie finden sich Sportler in ihrer Heimat Nidwalden zurecht, wenn sie plötzlich die weltweit Besten ihrer Disziplin sind?

Darüber hat Brattig-Chefredaktor Christian Hug ausführlich mit Marco Odermatt und Alessandra Keller gesprochen:

Er ist Gesamtweltcupsieger auf Skiern, sie ist das gar doppelt auf dem Bike.

Gleichzeitig soll man seine eigene Geschichte bewahren:

Simon Mathis hat einen wunderbaren Bericht darüber geschrieben, wie zää Hittlibuebe die Morschfeldhütte retten.

Natürlich pflegen wir auch unsere Brattig-Traditionen: Rolf Scheuber führt die Chronik, Christian Schweizer das Kalendarium. Und Profis ihres Fachs geben uns Tipps für unsere freie Zeit.

Lesen Sie Nidwalden und freuen Sie sich. Ich wünsche Ihnen tolle Stunden mit der Brattig 2023.

Martin von Matt

Herausgeber und Verlag Bücher von Matt, Stans